

Queeres Schwimmen

19.10.19 19-22 Uhr

Unschwimmhalle

Eingang neben Café Hochform

Alle Menschen und Gender willkommen –
egal wie Dein Körper aussieht und wo er herkommt

Eintritt frei
Spenden willkommen

Sponsor*innen:



organisiert von:
RaSch
[Ranzfurter Schwestern]

bei Fragen:
ranzfurter-schwestern@riseup.net
queeresschwimmen.wordpress.com

Nirgendwo sind unsere Körper den normierenden und kommentierenden Blicken unseres Umfelds ausgelieferter als in öffentlichen Bädern. Während Menschen, deren Körper halbwegs den Normen entsprechen, ungehindert schwimmen können, ist der Zugang zu Schwimmbädern solchen Menschen erschwert, welche nicht dieser Körpernorm entsprechen.

Zum Beispiel geschieht dies durch Blicke, Bemerkungen oder Übergriffe anderer Badegäste* oder des Personals; oder allein durch die binär-geschlechtliche Architektur der Umkleiden- und Duschbereiche.

Queeren und anderweitig nicht der Körpernorm entsprechenden Menschen schlagen beim Besuch eines öffentlichen Bades oft Trans*feindlichkeit, Inter*feindlichkeit, Rassismus, Ableismus und Fatshaming entgegen. Deshalb bieten wir beim Queeren Schwimmen einen Schutzraum für ALLE Menschen, egal wie sie aussehen und welches Gender sie haben!

Organisatorisches

Awareness-Team und -Raum vorhanden.

Umkleiden und Duschen jeweils einzeln oder all gender.

Achtung: Die Schwimmhalle ist aufgrund mehrerer Treppen sowohl im Zugang zur Schwimmhalle als auch ins Becken leider nicht uneingeschränkt/barrierefrei zugänglich. Minimum Badehose/Bikini-Unterteil, Oberkörper- und sonstige Bekleidung nach Wunsch.

Ginnheimer Landstr. 39

60487 Frankfurt

(H) Universitätssportanlagen [Bus 34]

(H) Frauenfriedenskirche [Tram 16]

Parkplätze vorhanden